



2. Förderaufruf

„Wegweiser-Projekte: klimaneutral und bezahlbar wohnen“

– Rückfragenprotokoll (FAQ) –

1. „**Sind auch Neubauten förderfähig?**“

Ja, auch Neubaumaßnahmen sind förderfähig, vorrangig jedoch im Kontext einer baulichen Erweiterung oder der Erschließung von Innenentwicklungspotentialen (z. B. durch Lückenschluss oder Nachverdichtung).

2. „**Können auch bereits begonnene Maßnahmen gefördert werden?**“

Nein, gemäß § 44 VwV-SäHO dürfen Zuwendungen zur Projektförderung bei Maßnahmen mit im Antrag zugrunde gelegten Ausgaben ab 100 000 Euro nur für solche Vorhaben bewilligt werden, die noch nicht begonnen worden sind. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten.

3. „**Erfolgt eine Gesamtfinanzierung des Vorhabens?**“

Nein, es erfolgt ausschließlich die Förderung der innovationsbedingten Mehraufwendungen. Der Förderbedarf ist zu begründen und hinreichend nachzuweisen.

4. „**In welcher Form können innovationsbedingte Mehraufwendungen mit marktüblichen Maßnahmen und Kosten verglichen werden?**“

Entsprechend Ziffer IV Nr. 1 FRL KliWob ist die Differenz der innovationsbedingten Mehrkosten im Vergleich mit Marktpreisen für bauliche Lösungen, die den bestehenden technischen Normenforderungen entsprechen, transparent darzustellen. Ein beispielhaftes Gegenüberstellung wurde in Anlage 1 (Seite 3) hinzugefügt.

5. „**Wer kann die erforderlichen CO₂-Bilanzierungen, Lebenszyklusanalysen (LCA) und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen für ein Modellprojekt erstellen?**“

Die im Rahmen der Projektskizze erforderlichen Nachweise (z. B. CO₂-Bilanz, Lebenszyklusanalyse, Wirtschaftlichkeitsbetrachtung) sind durch fachlich qualifizierte Dritte zu erstellen. Hierzu zählen insbesondere Energieberater, Planer oder Ingenieure mit einschlägiger Zusatzqualifikation, etwa im Bereich der Lebenszyklusanalyse (LCA).

Geeignete Fachleute können u. a. über bestehende Energieexpertenlisten (z. B. [Energieexperten Sachsen](#) oder die bundesweite [Energieeffizienz-Expertenliste](#)) recherchiert werden. Maßgeblich ist nicht ein bestimmtes, vorgegebenes Berechnungsschema, sondern eine projektspezifische, nachvollziehbare und fachlich anerkannte Bewertung auf Grundlage objektspezifischer Daten.



Für spezielle Fragestellungen, etwa zu autarken Energie- oder Versorgungskonzepten, kann es sinnvoll sein, zusätzlich Fachplaner mit elektrotechnischem oder energietechnischem Schwerpunkt einzubinden. Ergänzend können auch Kammern (z. B. Ingenieurkammern) oder einschlägige Fortbildungsinstitutionen Hinweise auf geeignete Experten geben.

Dresden, 28. Januar 2026

Anlage 1 – Beispielhafte Gegenüberstellung innovationsbedingter Mehraufwendungen mit marktüblichen Lösungen und Preisen

Hinweis: Beispielwerte sind fiktiv; Mengen, Preise und Belege sind projektspezifisch zu ergänzen.

| KG | Kostengruppe (DIN 276) | Kurzbeschreibung innovative Maßnahme | Konventionelle Bauweise | | | | | Innovative Bauweise | | | | | Innovationsbedingte Mehraufwendungen/Förderbedarf | | | | |
|--------------------|-----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|----------------|-------------------------|------------------------|-------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------|----------------|-------------------------|-------------------------|---------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|----------------------------|
| | | | Menge | Einheit | EP netto konv. | Kosten netto konv. (€) | Kosten brutto konv. (€) | Beleg konv. (z. B. LV/Angebot/Kennwert) | Menge | Einheit | EP netto innov. | Kosten netto innov. (€) | Kosten brutto innov. (€) | Beleg innov. (z. B. Angebot/Gutachten) | Förderbegründung (Innovationsbezug) | Differenzkosten netto (€) | Differenzkosten brutto (€) |
| 200 | 200 – Herrichten und Erschließen | | | | | 250.000,00 € | 297.500,00 € | rechnerische Summe | | | | 370.000,00 € | 440.300,00 € | | | 120.000,00 € | 142.800,00 € |
| 210 | 210 – Herrichten | Quartier: zusätzliche Herrichtungsmaßnahmen für Netzinfrastruktur | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenkennwert/ Referenzprojekt (Herrichten) | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenschätzung Quartiersprojekt | Zusätzlicher Aufwand infolge quartiersbezogener Energieinfrastruktur | | |
| 230 | 230 – Erschließung | Quartier: Leitungsbau und Anschluss externer Abwärmequelle (z. B. Tofu-Räucherei) | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | XXX,XX € | XXX,XX € | LV/Referenzprojekt (Erschließung) | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | XXX,XX € | XXX,XX € | Netz- und Anschlusskostenschätzung | Erschließung einer externen Abwärmequelle und Leitungsführung zwischen 5 Gebäuden | | |
| 300 | 300 – Bauwerk – Baukonstruktionen | | | | | 1.470.000,00 € | 1.749.300,00 € | | | | | 2.000.000,00 € | 2.380.000,00 € | | | 530.000,00 € | 630.700,00 € |
| 310 | 310 – Baugrube | Zusätzliche Baugruben/Schächte für Wärmenetz und Technikpunkte | x.fff | m ³ | XXX,XX €/m ³ | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenkennwert/ Referenzprojekt (Baugrube) | x.fff | m ³ | XXX,XX €/m ³ | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenschätzung+ (Schächte/Technikpunkte) | Mehraufwand infolge quartiersbezogener Infrastruktur (Übergabeschächte, Technikpunkte). | | |
| 320 | 320 – Außenwände | Serielle Sanierung: vorgefertigte Außenwandelemente auf Mycel-Basis (vollständig recyclingfähig) | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenkennwert konventionelle Fassadensanierung (z. B. WDVS) | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenschätzung/Angebot vom XX.XX.26 (Anlage Nr. X) (Mycel-Fassadenelemente) | Biobasierter, kreislaufähiger Baustoff und serielle Vorfertigung | | |
| 330 | 330 – Decken | Konstruktive Anpassungen/Verstärkungen im Bestand infolge serieller Fassadenmontage | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | XXX,XX € | XXX,XX € | Referenzprojekt (Bestandsertüchtigung) | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenschätzung/Angebot - siehe Anlage Nr. X (zusätzliche Erhöhung) | Zusatzaufwand infolge innovativer Hüllkonstruktion und Montageprozesse. | | |
| 400 | 400 – Technische Anlagen | | | | | 450.000,00 € | 535.500,00 € | | | | | 900.000,00 € | 1.071.000,00 € | | | 450.000,00 € | 535.500,00 € |
| 420 | 420 – Wärmeversorgungsanlagen | Referenz: gebäudeweise Wärmepumpen; Innovativ: Niedertemperaturnetz mit externer Abwärmenutzung (z. B. aus Tofu-Räucherei) | x.fff | Gebäude | XXX,XX €/Gebäude | XXX,XX € | XXX,XX € | Angebote/Kennwerte gebäudeweise Wärmepumpenlösung | x.fff | pauschal | XXX,XX € | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenschätzung: schlankes NT-Netz mit geringer Netzdichte, Anchluss externer Abwärmequelle, einfache Übergabestationen | Niedertemperatur-Wärmenetz zur Nutzung eines lokalen Abwärme potenzials. | | |
| 480 | 480 – Gebäudeautomation | Quartiersweite Regelungs- und Optimierungstechnik für Abwärmeein speisung und Netzbetrieb | | | | | | Standardregelung Bestandteil der Wärmepumpenanlage; keine zusätzliche Gebäudeautomation in der Referenz angesetzt. | | pauschal | XXX,XX € | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenschätzung: Basispaket Quartiersregelung (Monitoring/Lastmanagement/Schnittstellen) | Basispaket zur Betriebsführung des Niedertemperaturnetzes (Monitoring, einfache Optimierung, Schnittstellen). | | |
| 500 | 500 – Außenanlagen | Anpassung Freiflächen/Technikflächen (Leitungsführung, Schächte, Wiederherstellung) | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | 300.000,00 € | 357.000,00 € | Referenzprojekt Außenanlagen (Wiederherstellung) | x.fff | m ² | XXX,XX €/m ² | 380.000,00 € | 452.200,00 € | Kostenschätzung (zusätzliche Technikflächen/Schächte) | Mehr kosten durch Integration der Energieinfrastruktur in den Außenraum | 80.000,00 € | 95.200,00 € |
| 700 | 700 – Baubebenosten | | | | | 380.000,00 € | 452.200,00 € | | | | | 450.000,00 € | 535.500,00 € | | | 70.000,00 € | 83.300,00 € |
| 720 | 720 – Vorbereitung der Planung | Zusätzliche Konzept- und Voruntersuchungen (Quartier, Abwärme, Stoffkreislauf) | x.fff | pauschal | XXX,XX € | XXX,XX € | XXX,XX € | HOAI-orientierte Kostenschätzung/Referenz (Vorbereitung) | x.fff | pauschal | XXX,XX € | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenschätzung/Angebot vom XX.XX.26 (Anlage Nr. X) | Erhöhter Aufwand durch Quartierssystem und neuartige Baustoffe (Nachweisführung). | | |
| 730 | 730 – Objektplanung | Mehrleistungen Objektplanung (serielle Mycel-Fassade, Schnittstellen, Detailnachweise) | x.fff | pauschal | XXX,XX € | XXX,XX € | XXX,XX € | HOAI-orientierte Kostenschätzung/Referenz (Objektplanung) | x.fff | pauschal | XXX,XX € | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenschätzung/Angebot vom XX.XX.26 (Anlage Nr. X) | Zusätzliche Planungsleistungen infolge innovativer Hülle und serieller Umsetzung. | | |
| 740 | 740 – Fachplanung | Mehrleistungen Fachplanung TGA (NT-Netz, Übergaben, Regelung, Abwärme-Schnitstellen) | x.fff | pauschal | XXX,XX € | XXX,XX € | XXX,XX € | HOAI-orientierte Kostenschätzung/Referenz (Fachplanung) | x.fff | pauschal | XXX,XX € | XXX,XX € | XXX,XX € | Kostenschätzung/Angebot vom XX.XX.26 (Anlage Nr. X) | Quartiersbezogene TGA-Planung und Einbindung externer Abwärmequelle (Schnitstellen/Koordination). | | |
| Gesamtsumme | | | | | | 2.300.000,00 € | 2.737.000,00 € | | | | | 3.350.000,00 € | 3.986.500,00 € | | | 1.050.000,00 € | 1.249.500,00 € |